

Firmen aus der Region engagieren sich Spenden-Bus für Werkstätten für behinderte Menschen



45 Firmen aus der Region finanzieren gemeinsam einen 9-Sitzer-Van für die Werkstätten für behinderte Menschen Erding und Freising. Bei der Spendenübergabe bedanken sich Geschäftsführer Albert Wittmann (2. von rechts) und Werkstattratsvorsitzender Martin Hübner (9. von rechts) stellvertretend für die ganze Belegschaft für dieses tolle Engagement.

Schick sieht er aus – der neue Ford Transit der Werkstätten für behinderte Menschen Erding und Freising (WfbM). Vor allem aber wird er den Mitarbeitern der Werkstätten künftig gute Dienste leisten, davon ist Albert Wittmann, Geschäftsführer der WfbM überzeugt.

Die Übergabe des Spenden-Busses am vergangenen Dienstag nutzte er deshalb gerne, um sich bei den 45 Unternehmen der Region zu bedanken, die die Beschaffung des 9-Sitzer-Vans ermöglichten. „Ohne die großzügige Unterstützung unserer Firmenkunden und Zulieferbetriebe hätten wir den Ford Transit nicht finanzieren können,“ so Wittmann.

Nun aber kann der Spenden-Bus auf Tour gehen. Er soll für Freizeitausflüge der Mitarbeiter mit Handicap – zum Beispiel nach Südtirol – genutzt werden, aber auch für kleinere Fahrten – beispielsweise ins Freisinger Hallenbad. Auch die eine oder andere Auslieferungsfahrt kann künftig damit erledigt werden.

Die Mitarbeiter der WfbM sind vom neuen Bus auf jeden Fall sehr angetan. „Viele freuen sich schon auf die erste Tour“, weiß Martin Hübner zu berichten. Er vertritt als Vorsitzender des Werkstattrats die Mitarbeiter mit Behinderung in der Werkstatt.

Pressekontakt

Albert Wittmann (Geschäftsführer)
Telefon: 08161-5381-0,
E-Mail: Albert.Wittmann@wfbm-freising.de

WfbM Freising
Gartenstraße 40, 85356 Freising
www.wfbm-freising.de | www.wfbm-erding.de

Hinweis

Text und Bild sind zum Abdruck honorarfrei freigegeben. Bildmaterial bitte nur in Zusammenhang mit dem Inhalt der Pressemitteilung verwenden. Vielen Dank für Ihr Interesse.